

Pressemitteilung

Stadthagen, 02. September 2021

FAURECIA UND LEIBNIZ UNIVERSITÄT HANNOVER: STARKE PARTNER FÜR INNOVATION, FORSCHUNG UND LEHRE

Faurecia, führendes Technologieunternehmen in der Automobilindustrie, und die Leibniz Universität Hannover arbeiten ab Herbst 2021 in zwei Kooperationsprojekten zusammen. Ab dem Wintersemester 2021/22 haben die Studierenden der Fakultät für Maschinenbau die Möglichkeit, sich in einer Vorlesungsreihe über die vielfältigen Produktentwicklungsprozesse in der Automobilindustrie zu informieren. Parallel arbeiten Teams von Faurecia und dem Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG) im Rahmen des Innovationsprojekts „Tailored Seat“ an der Entwicklung von Autositzen, deren Form individuell an ihren Benutzer angepasst ist.

Die erstmals angebotene Vorlesungsreihe „Automotive Interiors“ soll den rund 4.000 Studierenden der Fakultät für Maschinenbau nicht nur theoretischen Inhalt rund um die Herausforderungen und Trends im Entwicklungsprozess der Innenraumarchitektur bieten. „Uns ist es besonders wichtig, den Studierenden durch praktische Übungen zu vermitteln, wie der Transfer des theoretischen Wissens in die Wirtschaft stattfinden kann“, beschreibt Prof. Dr.-Ing. Roland Lachmayer, der die Vorlesungsreihe gemeinsam mit Faurecia entwickelte. Um diesen Praxisbezug herzustellen, soll die Vorlesung abwechselnd am Campus Maschinenbau in Garbsen sowie am neuen Faurecia-Standort in Hannover-Marienwerder stattfinden.

Gehalten werden die Vorlesungen von Jörn Reinecke, Group R&D Director bei Faurecia und Lehrbeauftragter an der Leibniz Universität: „Megatrends wie die Elektrifizierung des Antriebsstrangs, das autonome Fahren, Car-Sharing-Modelle oder Konnektivität werden die Anforderungen und Funktionalitäten des Fahrzeuginnenraums komplett verändern“, erklärt Reinecke. „In der Vorlesung möchte ich den Studierenden näherbringen, wie sich dieser Wandel konkret auf die industrielle Entwicklung auswirkt. Als Nebeneffekt möchte ich unsere nächste Ingenieursgeneration neugierig machen und für eine spätere Arbeit in diesem Umfeld motivieren.“ Neben den Theoriestunden ist beispielsweise geplant, dass die Studierenden an einem Innovationsworkshop über autonomes Fahren und Innenraummonitoring teilnehmen, einen Crashtest und dessen Auswertung begleiten und verschiedene Konstruktionsaufgaben lösen.

Tailored Seat – der maßgeschneiderte Sitz der Zukunft

„Tailored Seat“ ist ein Innovationsprojekt zwischen Faurecia und dem Institut für Produktentwicklung und Gerätebau (IPeG) der Leibniz Universität Hannover. In diesem zunächst auf drei Jahre angelegten Projekt sollen Möglichkeiten untersucht werden, wie durch additive Fertigung individuell geformte Sitze und Sitzpolster hergestellt werden können. Dabei beschäftigen sich die Teams unter anderem mit der Ausarbeitung eines geeigneten Vermessungsprozesses, der Konzeption einer flexiblen Entwicklungsumgebung und der Verwendung additiver Fertigungsverfahren in Sitzpolstern.

„3D-Druck ist eine wichtige neue Produktionstechnologie im Innovationsbereich“, erläutert Christian Neyrinck, Innovation Manager Europe bei Faurecia. „Wir erhoffen uns von der Zusammenarbeit, dass wir unser Sitz- und Komfort-Knowhow mit der konstruktiven Kompetenz

Pressemitteilung

des IPeGs in der additiven Fertigung bündeln können, um nachhaltige, schwingungsfreundliche Strukturen für den Innenraum der Zukunft zu entwickeln.“

Innovationscluster im Raum Hannover

Seit 2010 forscht das Institut für Produktentwicklung und Gerätebau an der Leibniz Universität Hannover unter der Leitung von Prof. Dr.-Ing. Roland Lachmayer an den Themenfeldern Entwicklungsmethodik, System Engineering, Additive Fertigung und Optomechatronik. Seit 2019 sind die Fakultät für Maschinenbau und ihre Institute im Rahmen des größten Neubauprojektes der Leibniz Universität auf den Campus Maschinenbau in Garbsen gezogen.

Faurecia wird bis Jahresende 2021 sein neues Entwicklungs- und Innovationscenter im ca. 3 Kilometer entfernten Hannover-Marienwerder beziehen. Die beiden Partner planen, über die beiden bereits bestehenden Kooperationsprojekte hinaus langfristig an Innovationen für das Cockpit der Zukunft sowie in Forschung und Lehre zusammenzuarbeiten.

Kontakt

Kirsten Lattewitz
Faurecia Deutschland
Leiterin Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)7273 801366
kirsten.lattewitz@faurecia.com

Tina Mühlbauer
Faurecia Deutschland
Referentin Unternehmenskommunikation
Tel: +49 (0)821 41034830
tina.muehlbauer@faurecia.com

Juliane Schönherr
achtung! GmbH, Hamburg
Account Managerin
Tel: +49 (0)40 450210-370
faurecia@achtung.de

Über Faurecia

Faurecia wurde 1997 gegründet und hat sich seitdem zu einem bedeutenden Akteur in der globalen Automobilindustrie entwickelt. Mit 266 Standorten, einschließlich 39 F&E-Zentren, und 114.000 Mitarbeitern in 35 Ländern ist Faurecia in seinen vier Geschäftsbereichen Seating, Interiors, Clarion Electronics und Clean Mobility weltweit führend. Seine Technologiestrategie ist auf Lösungen für das „Cockpit der Zukunft“ und „nachhaltige Mobilität“ ausgerichtet. 2020 erzielte der Konzern einen Gesamtumsatz von 14,7 Mrd. Euro. Er ist an der Euronext Paris notiert. Weitere Informationen unter www.faurecia.de